



SAVE THE NIGHT Fund geht in die fünfte Runde: Jägermeister verzeichnet Rekordzahl an Bewerbungen weltweit

Weltweite Bewerbungen für den Fund 2026 sind ab dem 21. Oktober über die [SAVE THE NIGHT Website](#) möglich.

Wolfenbüttel, 20. Oktober 2026 – Jägermeister startet die Bewerbungsphase für seinen jährlichen **SAVE THE NIGHT Fund**. Mit einem Fördervolumen von **156.000 Euro** unterstützt Jägermeister Ideen, die positive Veränderungen in der Nachtkultur weltweit vorantreiben. Im fünften Jahr seines Bestehens setzt der Fund damit das Engagement von Jägermeister für die nächste Generation von Innovationen im Nachtleben fort. Bewerbungen sind vom **21. Oktober bis zum 1. Dezember 2026 um 23:59 Uhr MEZ** über die [SAVE THE NIGHT Website](#) möglich.

Seit 2022 hat sich die Nachfrage nach dem SAVE THE NIGHT Fund mehr als vervierfacht: von 219 Bewerbungen auf fast 1.000 Bewerbungen aus 62 Ländern im Jahr 2025. Gleichzeitig ist das Fördervolumen von 50.000 Euro auf 156.000 Euro gestiegen. Die Entwicklung verdeutlicht sowohl den Bedarf an neuen Ideen als auch die Herausforderungen, mit denen sich die internationale Nightlife-Szene zunehmend konfrontiert sieht.

Der SAVE THE NIGHT Fund 2026 unterstützt Projekte, die sich mit zentralen Herausforderungen und Chancen des heutigen Nachtlebens beschäftigen. Die Schwerpunkte wurden gemeinsam mit dem SAVE THE NIGHT Advisory Board auf Basis aktueller Entwicklungen im Nachtleben definiert. Im Fokus stehen sechs Themen, die für die Zukunft des Nachtlebens besonders relevant sind: **Vielfalt, Barrierefreiheit, Community, Sicherheit, ökologische Nachhaltigkeit und verantwortungsvoller Konsum**. Bewerben können sich volljährige Einzelpersonen, Kollektive und Organisationen aus aller Welt. Der Fund soll dabei helfen, mutige Ideen von der Konzeption in die Umsetzung zu bringen.

„Das Nachtleben lebt von den Menschen, die es mit neuen Ideen weiterentwickeln. Mit dem SAVE THE NIGHT Fund möchten wir diejenigen unterstützen, die Herausforderungen mit Kreativität begegnen und positive Veränderungen anstoßen. Es ist inspirierend zu sehen, welche Wirkung daraus weltweit entstehen kann“, sagt Kea Kleihauer, Senior Global Culture & Experiential Marketing Manager bei Mast-Jägermeister SE.

Neben der finanziellen Förderung profitieren die Gewinnerprojekte auch von einem individuell zugeschnittenen Mentoring-Programm. Sie erhalten Zugang zu führenden Stimmen aus den Bereichen Nachtleben, Kreativwirtschaft und Nachhaltigkeit. Durch strategische Beratung, fachliche Expertise und zusätzliche Sichtbarkeit erhalten die Projekte Unterstützung dabei, ihr Vorhaben erfolgreich weiterzuentwickeln.

Wie nachhaltig der Fund wirkt, zeigt die Entwicklung früherer Gewinnerprojekte. **Wings 4 Wheels aus Bogotá, Kolumbien**, Gewinner des Jahres 2024, veröffentlichte 2026 sein kostenloses *Accessibility Toolkit*. Der Leitfaden unterstützt Veranstaltungsorte dabei, ihre Barrierefreiheit für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu verbessern. Auch andere ehemalige Gewinnerprojekte entwickeln ihre Arbeit kontinuierlich weiter. **Studio Can-V aus Nairobi, Kenia**, Gewinner des Jahres 2023, hat sein nachhaltiges mobiles Tonstudio weiter ausgebaut und bislang mehr als 500 aufstrebende und lokale Künstlerinnen und Künstler unterstützt. Die Gründer Juan Pablo Roa von Wings 4 Wheels und Jesse Mwenda von Studio Can-V setzen ihre Zusammenarbeit mit Jägermeister zudem als Markenbotschafter fort.

„Da mein Vater einen Rollstuhl nutzt, habe ich schon früh erlebt, wie Barrieren Menschen von alltäglichen Erlebnissen ausschließen können“, sagt Juan Roa, Gründer von Wings for Wheels und Gewinner des SAVE THE NIGHT Fund 2024. „Ich wollte dazu beitragen, das Nachtleben zugänglicher zu machen. Doch aus einer Idee Realität werden zu lassen, erfordert mehr als Leidenschaft allein. Durch den SAVE THE NIGHT Fund von Jägermeister haben wir nicht nur finanzielle Unterstützung erhalten, sondern auch wertvolles Mentoring und strategische Begleitung, die uns geholfen haben, unsere Vision umzusetzen. Barrierefreiheit ist kein Gefallen, sondern ein Recht. Wir sind stolz darauf, dazu beizutragen, eine Nachtkultur zu schaffen, in der sich mehr Menschen willkommen fühlen und selbstverständlich dazugehören.“

Die Bewerbungen für den SAVE THE NIGHT Fund 2026 werden vom SAVE THE NIGHT Advisory Board geprüft. Das international besetzte Gremium vereint Kulturschaffende und Impulsgeberinnen und Impulsgeber aus der Nightlife-Szene: **Alejandra Gómez Quintero** von Monte Olimpa in Bogotá, **Diana Alagić** vom Tresor in Berlin, **Jorge Nieto** vom fabric in London und **Stacy Lentz** vom The Stonewall Inn und der Stonewall Inn Gives Back Initiative in New York.

Bewerbungen sind weltweit vom **21. Oktober bis zum 1. Dezember 2026 um 23:59 Uhr MEZ** möglich. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Bewerbung gibt es auf der [SAVE THE NIGHT Website](#) und [@savethenight_jagermeister](#).

Über SAVE THE NIGHT und den SAVE THE NIGHT Fund von Jägermeister

Die im April 2020 ins Leben gerufene Initiative SAVE THE NIGHT hat sich zu einer globalen Plattform entwickelt, die sich für positive Veränderungen im Nachtleben einsetzt. Bis heute hat SAVE THE NIGHT über 1.700 Kreative und 1.240 Projekte in mehr als 60 Ländern unterstützt. Über die Finanzierung hinaus fördert die Initiative Kooperationen, Mentoring und Initiativen, die das Nachtleben vielfältiger, nachhaltiger und sicherer machen – heute und in der Zukunft.

Pressekontakt

Mast-Jägermeister SE
Charlotte Mahns – Global Corporate Communications
Tel.: +49 5331 81-0
E-Mail: presse@jaegermeister.de
Website: www.mast-jaegermeister.com